

DIN ISO 606

DIN

ICS 21.220.30

Ersatz für
DIN ISO 606:2012-06**Kurzgliedrige Präzisions-Rollen- und Buchsenketten, Anbauteile und zugehörige Kettenräder (ISO 606:2015)**

Short-pitch transmission precision roller and bush chains, attachments and associated chain sprockets (ISO 606:2015)

Chaînes de transmission de précision à rouleaux et à douilles, plaques-attaches et roues dentées correspondantes (ISO 606:2015)

Gesamtumfang 41 Seiten

DIN-Normenausschuss Maschinenbau (NAM)



Inhalt

	Seite
Nationales Vorwort.....	4
Nationaler Anhang NA (informativ) Literaturhinweise	6
Nationaler Anhang NB (informativ) Richtigstellung gegenüber ISO 606:2015.....	7
Vorwort	8
Einleitung	9
1 Anwendungsbereich.....	10
2 Normative Verweisungen	10
3 Ketten.....	10
3.1 Begriffe von Bauformen und Komponenten.....	10
3.2 Bezeichnung der Ketten	12
3.3 Abmessungen	12
3.4 Leistungsanforderungen.....	15
3.4.1 Allgemeines	15
3.4.2 Bruchkraftprüfung.....	15
3.4.3 Vorbelastung	15
3.4.4 Längenmessung.....	15
3.4.5 Dynamische Prüfung	16
3.5 Kennzeichnung.....	16
3.6 Gekröpfte Glieder	16
4 Anbauteile	20
4.1 Begriffe	20
4.2 Allgemeines	21
4.3 Bezeichnung der Anbauteile.....	21
4.4 Abmessungen.....	22
4.5 Herstellung.....	22
4.6 Kennzeichnung.....	22
5 Verzahnung der Kettenräder	24
5.1 Allgemeines	24
5.2 Begriffe	24
5.3 Durchmessermaße eines Kettenrades	26
5.3.1 Begriffe	26
5.3.2 Abmessungen.....	26
5.4 Zahnlückenprofile.....	27
5.4.1 Begriffe	27
5.4.2 Abmessungen.....	27
5.5 Zahnhöhen und Kopfkreisdurchmesser	28
5.5.1 Begriffe	28
5.5.2 Abmessungen.....	28
5.6 Zahnbreitenprofile.....	28
5.6.1 Begriffe	28
5.6.2 Abmessungen.....	28
5.7 Rundlaufabweichung	29
5.8 Planlaufabweichung (Axialschlag).....	29
5.9 Teilungsgenauigkeit der Kettenradverzahnung.....	30

5.10	Zähnezahl	30
5.11	Toleranz Kettenradbohrung	30
5.12	Kennzeichnung.....	30
Anhang A (normativ) Teilkreisdurchmesser		31
Anhang B (informativ) Äquivalente Kettenbezeichnungen.....		33
Anhang C (informativ) Methode zur Berechnung der minimalen dynamischen Festigkeit		34
Anhang D (informativ) Methode zur Bestimmung der maximalen Prüfkraft F_{\max} , mit der eine Prüfung zur Messung der dynamischen Festigkeit durchgeführt werden kann.....		36
Anhang E (informativ) Beispiele von angewandten Methoden, um eine übermäßige Spannungssteigerung während des Zugversuchs zu vermeiden.....		37
Anhang F (informativ) Angewendete Methoden, um die minimale dynamische Festigkeit für Mehrfach-Ketten zu ermitteln		40
Literaturhinweise.....		41

Nationales Vorwort

Die vorliegende Übersetzung des internationalen Dokuments ISO 606:2015 ist vom Arbeitsausschuss NA 060-34-35 „Stahlgelenkketten“ im Fachbereich Antriebstechnik des DIN-Normenausschusses Maschinenbau (NAM) beschlossen worden. Der Ausschuss dokumentiert damit die Übereinstimmung mit der ISO-Norm.

Die Internationale Norm ISO 606 wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 100 „Chains and chain sprockets for power transmission and conveyors“ erarbeitet.

Diese Ausgabe ist eine Übersetzung der vierten Ausgabe der ISO 606:2015, die überarbeitet wurde. Sie ersetzt DIN ISO 606:2012-06; eine Übersetzung der dritten Ausgabe der ISO 606:2004.

Für die in diesem Dokument zitierten Internationalen Normen wird im Folgenden auf die entsprechenden Deutschen Normen hingewiesen.

ISO 286-2 siehe DIN EN ISO 286-2

ISO 15654 siehe DIN ISO 15654

Die für die Berechnung des Zahnlückenprofils unter anderem erforderlichen Gleichungen für $r_{e,max}$ und $r_{e,min}$ sind im Nationalen Anhang NB mit den korrekten Indizes wiedergegeben. In der ISO 606:2015 sind die Indizes vertauscht, dies führt aber nicht zu fehlerhaften Ergebnissen bei der Berechnung des Zahnlückenprofils.

Änderungen

Gegenüber DIN ISO 606:2012-06 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Die ANSI-Kettenbenennungen wurden in Tabelle 1 als ISO-Kettennummern übernommen. In Anhang B sind die neuen ISO-Kettennummern den vorherigen Kettennummern gegenübergestellt.
- b) Die extra verstärkten ANSI-Ketten (60 HE bis 240 HE) wurden in Tabelle 2 mit aufgenommen. Diese haben die Abmessungen der entsprechenden ANSI-H-Ketten, aber höhere minimale Bruchkräfte.
- c) Im neuen informativen Anhang E sind angewandte Methoden aufgeführt, welche eine übermäßige Spannungssteigerung während des Zugversuches verhindern.
- d) Im neuen informativen Anhang F sind zwei Methoden genannt, mit deren Hilfe die minimalen dynamischen Festigkeiten von Mehrfachketten ermittelt werden können.
- e) Entsprechend dem informativen Anhang C, Abschnitt C.2 kann die Methode zur Berechnung der minimalen dynamischen Festigkeit auch auf die extra verstärkten ANSI-Ketten angewandt werden.

Frühere Ausgaben

DIN KrW 501: 1922-07
DIN FAFA 17: 1930-06
DIN Kr 3231-1: 1935-12
DIN Kr 3231-2 = DIN 73231-1: 1935-12
DIN 73232-2: 1941-03, 1950-06
DIN 73233: 1941-03, 1950-06
DIN 8180-1: 1944-04, 1948-07
DIN 8180: 1956-08, 1961-02
DIN 8187: 1956-08, 1969-12, 1972-08, 1984-03
DIN 8196: 1959-09, 1963-03
DIN 8154: 1977-09, 1984-03, 1999-09
DIN 8196-1: 1987-03
DIN 8187-1: 1996-03
DIN 8187-1 Berichtigung 1: 2006-11
DIN 8188-1: 1996-03
DIN 8187-2: 1998-08
DIN 8187-3: 1998-08
DIN 8188-2: 1998-08
DIN 8188-3: 1998-08
DIN ISO 606: 2012-06

Nationaler Anhang NA
(informativ)

Literaturhinweise

DIN EN ISO 286-2, *Geometrische Produktspezifikation (GPS) — ISO-Toleranzsystem für Längenmaße — Teil 2: Tabellen der Grundtoleranzgrade und Grenzabmaße für Bohrungen und Wellen*

DIN ISO 10823, *Hinweise zur Auswahl von Rollenkettenantrieben*

DIN ISO 13203, *Ketten, Kettenräder und -zubehör — Begriffe*

DIN ISO 15654, *Verfahren zur Dauerschwingprüfung von Präzisions-Rollenketten und Flyerketten¹⁾*

¹⁾ Wird zur Zeit erstellt